Patricia Jakoby Breslauer Str. 35 68526 Ladenburg E-Mail: <u>patricia.jakoby@web.de</u> Tel.: 0151/68456388

Blooms Friseur Mannheim Geschäftsleitung F. u. W. Pertsch Geschäftsstelle C 1, 8 68159 Mannheim

Haarunfall – Anforderung einer angemessenen Ausgleichszahlung nach juristischer Erstberatung

Sehr geehrte Herren Pertsch,

am Freitag, dem 24.02.2023, habe ich meinen vereinbarten Termin bei Ihrer Angestellten Zübeyde wahrgenommen. Die Blondierung des Ansatzes missglückte und die stattgefundene Nachbesserung am 02.03.2023 verschlimmerte alles. Die Filialleitung Nils hat die Fehler eingestanden und mir daraufhin ein Angebot des Regionalleiters unterbreitet. Dieses Angebot stufe ich als vollkommen lächerlich und unangebracht ein – 100 EUR Gutschein und drei Aufbaubehandlungen im Wert von insgesamt 90 EUR. Wie bereits erwähnt, finde ich Ihr Angebot beleidigend und gebe Ihnen die Möglichkeit, mir ein angemessenes und taugliches Regulierungsangebot bis zum 17.03.2023 zu unterbreiten. Da ich die Dienstleistung bei Ihnen nicht mehr in Anspruch nehmen werde, ist ein Gutschein ausgeschlossen. Erfolgt keine einvernehmliche Einigung, werde ich meinen bereits unterrichteten Anwalt beauftragen und weitere Schritte gegen Blooms einleiten.

Sachverhalt:

Friseurbesuch am 24.02.2023:

Am Telefon wurde mir Zübeyde als Expertin für Blondierungen empfohlen. Vor Ort, am 24.02.2023, wurde das nachblondieren wie zuvor mit Zübeyde besprochen. Hier fiel bereits eine ziemlich unangebrachte Bemerkung: "Ich mag es nicht, dunkle Ansätze zu blondieren". Die Blondierung wurde durch Ihre Auszubildende Jine aufgetragen. Zübeyde hat zwischenzeitlich zwei bzw. drei weitere Kunden bedient und Jine auf einen fehlerhaften Auftrag der Blondierung bei mir aufmerksam gemacht. Jine hat diesen Hinweis nicht umgesetzt und Zübeyde hat die Umsetzung nicht weiter überprüft. Am Waschbecken wollte Zübeyde den Fehler ausbessern und hat mir weiteres Blondierungsmittel aufgetragen. Anschließend folgte die Nuancierung und das Ergebnis war eine reinste Katastrophe. Mein kompletter Haaransatz war orange. Zübeyde versicherte mir, dass das Ergebnis super sei und sie dies nicht besser hinbekommt.

Nachbesserung am 02.03.2023:

Am 02.03.2023 suchte ich Ihren Friseurladen erneut auf und sprach mit der Filialleitung Nils. Zübeyde brachte mir Unverständnis entgegen und nach Rücksprache mit der Filialleitung äußerte sie: "Bitte schaue nach einem Termin, ich habe es verkackt". Hier wurde mir gesagt, dass es erneut blondiert werden muss und wir das wieder hinbekommen. Nils hat den Fehler zugegeben und wegen der bisherigen Vorgehensweise am 24.02.2023 den Kopf geschüttelt. Der weitere Auftrag am 24.02.203 wäre ein fataler Fehler gewesen. Die Annahme der Nachbesserung wurde verständnisvoll und zustimmend auf der Meinung von Nils durchgeführt. Die Nachbesserung erfolgte durch eine erneute Blondierung und anschließender Nuancierung. Das Ergebnis: Beim Auswaschen der Blondierung/Nuancierung verlor ich die Hälfte meiner Haare und die Deckhaare inklusive Unterkopf sind komplett abgebrochen – das kürzeste Haar ist 3 cm kurz. Zusätzlich habe ich Ihren Laden nicht nur mit abgebrochenen Haaren verlassen, sondern auch mit einem extremen Silber/Lila-Stich. Wie kann das bei einem namhaften Friseur passieren, der namhafte Preise dafür verlangt? Ich habe für den Friseurbesuch 141 EUR bezahlt.

Aufgrund des miserablen Ergebnisses muss ich Ihnen wohl nicht erklären, wie es mir aktuell psychisch geht. Ich lege sehr viel Wert auf meine Haare und arbeite bei einer namhaften Bank. Hier leite ich Seminare und führe viele Besprechungen mit der oberen Ebene durch, wobei ein seriöses Auftreten verpflichtend ist.

Ich bitte Sie von Anrufen abzusehen und jegliche Kommunikation schriftlich vorzunehmen.

Freundliche Grüße